

Modulhandbuch
Master Musik

Hauptfach Musikpädagogik

Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg



Anlage zur Studienordnung des Studi-
engangs Master Musik (M.Mus.)

Letzte Änderung: 23.06.2013

Profil

Der Masterstudiengang Musikpädagogik ermöglicht die Erweiterung und Vertiefung von in einem Bachelor mit künstlerisch-pädagogischem Profil erworbenen musizierpädagogischen Kompetenzen. Das Angebot an Studieninhalten orientiert sich dabei in hohem Maße an aktuellen berufsfeldbezogenen Anforderungen beispielsweise an Musikschulen, aber auch im Bereich Fortbildung, Erwachsenenbildung und Higher Education.

Diese berufsfeldbezogenen Studieninhalte sind in zehn Themenbereiche gegliedert. Zu jedem Themenbereich wird eine einsemestrige Einführungsveranstaltung angeboten, die für jeden Studierenden / jede Studierende verpflichtend zu belegen ist. Anschließend stellen sich die Studierenden in Absprache mit den Dozenten aus diesen zehn Themenbereichen ihr individuelles Vertiefungsprofil zusammen, das aus eigenen künstlerischen, künstlerisch-pädagogischen oder wissenschaftlichen Projekten besteht. Diese individuelle Profilbildung erfolgt in größtmöglicher Eigenverantwortung als von den Dozenten der jeweiligen Themenbereiche begleitetes, supervidiertes Selbststudium. Hier geht es um die Rückbesinnung auf den Kern eines universitären Bildungsverständnisses im Sinne eines Lernens durch selbstständiges Forschen innerhalb einer Gemeinschaft von Lehrenden und Lernenden.

Hinzu kommen ein zeitlich umfangreicher Unterricht im instrumentalen/vokalen Hauptfach sowie Veranstaltungen aus dem Bereich der allgemeinen Musizierpädagogik.

Ziele

- Erweiterung musizierpädagogischer Handlungskompetenzen im Hinblick auf zukunftsrelevante Inhalte und Berufsfelder
- Vertiefung vorhandener Kenntnisse in selbst gewählten Bereichen und individuelle Profilbildung in pädagogischer und künstlerischer Hinsicht
- Selbstständiges Lernen
- Anstoß zu lebenslangem Lernen
- Berufsnahes Studieren und Weiterbilden

Zugangsvoraussetzungen

- Nachweis eines abgeschlossenen Bachelor-Studiums an einer deutschen Musikhochschule bzw. eines musikbezogenen Studiengangs an einer deutschen Hochschule mit Promotionsrecht oder einem vergleichbaren Institut des In- und Auslandes
- Bestandene Eignungsprüfung mit künstlerischen und pädagogischen Anteilen (vgl. Immatrikulationssatzung)
- Aufnahme jeweils zum Wintersemester

Aufnahmeprüfung

Mit der Bewerbung sind einzureichen:

- ein Motivationsschreiben (1 DIN A4 Seite), in dem der Bewerber darlegt, warum er sich für diesen Studiengang an der MH Freiburg bewirbt, und warum er glaubt, ihn erfolgreich absolvieren zu können,
- ein Video-Zuschnitt mehrerer Sequenzen eigener Lehrtätigkeit in unterschiedlichen Unterrichtskontexten mit einer Gesamtdauer von ca. 5 Minuten.

Die Aufnahmeprüfung besteht aus einem künstlerischen sowie einem pädagogischen Teil.

Im künstlerischen Teil von ca. 20 Minuten Länge demonstriert der Bewerber seine bereits erworbenen spieltechnischen und interpretatorischen Fähigkeiten im Hauptfachinstrument. Dieser Prüfungsteil wird von der jeweiligen Hauptfachkommission abgenommen und mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Der pädagogische Teil besteht aus

- a) einer Gruppenprüfung, bei der jeder Bewerber eine kurze, vorbereitete Unterrichtssequenz mit den anderen Bewerbern durchführt,
- b) einem Gespräch zu den eingereichten Bewerbungs-Unterlagen und der vorhergehenden Unterrichtssequenz.

Die Kommission in diesem Prüfungsteil besteht aus dem Studiengangsleiter, sowie 2 weiteren Lehrenden des Studiengangs Master Musikpädagogik. Die Bewertung der Gruppenprüfung und des Gesprächs erfolgt separat. Als Bewertungsskala werden Punkte von 0 bis 24 vergeben.

Aus jenen Bewerbern, die den künstlerischen Teil der Aufnahmeprüfung bestanden haben, wird anhand der Bewertungen des pädagogischen Prüfungsteiles eine Rangliste erstellt, die wiederum Grundlage für die Entscheidung zur Vergabe der Studienplätze ist.

Modul Künstlerisches Hauptfach		Modulcode/Abkürzung MM_PÄD_01				
Studiensemester	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS-Credits	
1. - 4.	1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	8	42	
Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul					
Verwendbarkeit	Master Musik Musikpädagogik					
Modulverantwortliche/-r						
Dozenten/-innen						
Zugangsvoraussetzungen	Abschluss Bachelor Musik oder vergleichbarer Abschluss					
Unterrichtsform	<p>Hauptfachunterricht (1,5 SWS *): Einzelunterricht wahlweise als 90-minütige Unterrichtseinheit im instrumentalen oder vokalen Hauptfach bei einem Dozenten als zwei jeweils 60- und 30-minütige Unterrichtseinheiten (Hauptfach + Nebenfach) bei zwei Dozenten (vorbehaltlich freien Deputats)</p> <p>Instrumentenübergreifender Klassenunterricht (0,5 SWS): Gruppenunterricht <i>Die genaue Form ist noch auszuarbeiten. Mögliches Modell: Klassenstunde der Klasse des Hauptfachlehrers jedes Studierenden in wöchentlicher Rotation mit Hospitation bzw. Beteiligung aller Studierenden des Masterstudienganges Musikpädagogik.</i></p>					
Kompetenzen / Lernziele	<p>Hauptfachunterricht (1,5 SWS *) Die Studierenden haben ihre Fähigkeit, Werke verschiedener Gattungen und Stilepochen eigenständig und auf hohem künstlerischen Niveau zu erarbeiten und stilistisch differenziert zu interpretieren weiterentwickelt, verfügen in ihrem Hauptfach über ein erweitertes Repertoire, haben wahlweise eine zusätzliche Qualifikation auf einem Zweitinstrument erworben bzw. ihre Fähigkeiten in Bezug auf das Spiel in einer anderen Stilistik (z.B. Jazz) auf ihrem Hauptinstrument vertieft.</p> <p>Instrumentenübergreifender Klassenunterricht (0,5 SWS) Die Studierenden können Eigenarten unterschiedlicher Interpretationen von Musik wahrnehmen, benennen und konstruktiv diskutieren, haben ihr Bewusstsein der eigenen ästhetischen Maßstäbe vertieft, haben einen vertieften Einblick in die spezifischen künstlerischen Herausforderungen sowie die jeweilige Lern- und Übeprozesse anderer Instrumente gewonnen, haben Musizierunterricht als kommunikatives, gemeinsames Erarbeiten von Musik kennen gelernt, haben unterschiedliche Feedbackarten und -methoden kennen gelernt und können diese situationsgemäß einsetzen, können Unterricht auf höchstem künstlerischen Niveau reflektieren und beurteilen.</p>					
Lehrveranstaltungen/Art:	Einzelunterricht (E), Gruppenunterricht (G), Seminar (S), Übung (Ü), Vorlesung (V)	Präsenz	Vor-/Nachbereitung	Workload	SWS	ECTS - Credits
1. Künstlerisches Hauptfach Instrument / Gesang (E)					6	34
2. Instrumentenübergreifender Klassenunterricht (G)					2	8
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Einzelunterricht Gruppenunterricht: ca. 16 (alle Studierende beider Jahrgänge) oder 2 Gruppen à 8					
Modulinhalte	Hauptfachunterricht (1,5 SWS *) <ul style="list-style-type: none"> Literatur verschiedener Epochen Instrumentenübergreifender Klassenunterricht (0,5 SWS) <ul style="list-style-type: none"> Interpretationsanalyse und Interpretationsdiskurs Sprechen über Musik Theorie und Praxis professionellen Feedbacks Erprobung unterschiedlicher Modelle von künstlerischem Instrumentalklassenunterricht Künstlerische Lehr-/Lernprozesse in Gruppen 					
Modulabschluss	Prüfung/Leistungsnachweis: Moderiertes, intermedial inszeniertes oder anderweitig künstlerisch-pädagogisch gestaltetes Konzert (ca. 60 Minuten), das inhaltliche Elemente der einzelnen Themenbereiche aufgreift und umsetzt.					
	Benotung:	X ja <input type="checkbox"/> nein				
Anmeldemodalitäten: siehe PO						
Anmerkungen: Im Hauptfach Gesang beträgt der Umfang des Unterrichtes 2,0 SWS.						
Datum der letzten Aktualisierung: 23.06.2013						

Modul Masterthesis		Modulcode/Abkürzung MM_PÄD_02					
Studiensemester 3. - 4.	Regelstudiensem. 3. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS 2	ECTS-Credits 20		
Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul						
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik						
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Doerne						
Dozenten/-innen							
Zugangsvoraussetzungen	Absolvieren der ersten zwei Semester dieses Studienganges						
Unterrichtsform	Individuelle Betreuung durch den Gutachter						
Kompetenzen / Lernziele	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> • können auf Grundlage einer umfassenden Kenntnis musikpädagogischer Literatur ein selbst gewähltes Thema den Gepflogenheiten wissenschaftlichen Arbeitens gemäß eigenständig abhandeln. • dokumentieren mit der Masterthesis ihre Fähigkeit zu vertieftem wissenschaftlichen Arbeiten. 						
Lehrveranstaltungen/Art: Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Vorlesung (V)			Präsenz	Vor-/Nachbereitung	Workload	SWS	ECTS-Credits
Masterthesis							16
Master-Kolloquium						2,0	4
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen							
Modulinhalte	Inhalt und Aufbau der Master-These wird mit dem betreuenden Dozenten abgestimmt und konkretisiert.						
Modulabschluss	Prüfung: Master-These						
	<ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Arbeit (systematisch, historisch oder empirisch z.B. als angewandte Forschung im Bereich Musikermedizin), Umfang mind. 85.000 Zeichen 						
Benotung:		x ja <input type="checkbox"/> nein					
Anmeldemodalitäten: siehe PO							
Datum der letzten Aktualisierung: 23.06.2013							

Modul Musizierpädagogik		Modulcode/Abkürzung MM_PÄD_03				
Studiensemester	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS-Credits	
1. - 2.	1.- 4.	WS und SoSe	2 Semester	4	8	
Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul					
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik					
Modulverantwortliche/-r						
Dozenten/-innen	Prof. Dr. Doerne					
Zugangsvoraussetzungen						
Unterrichtsform	Seminar					
Kompetenzen / Lernziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die wesentlichen, aktuell bedeutsamen musikpädagogischen Strömungen • können musikpädagogische Texte auf Basis wissenschaftlicher Argumentation beurteilen • können ausgehend von einer fundierten Kenntnis der Literatur selbstständig eigene musikpädagogische Thesen in publikationsreifer Form schriftlich niederlegen • können eigenständig eine hochschulische Seminarsitzung zu einem musikpädagogischen Thema planen und durchführen 					
Lehrveranstaltungen/Art: Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Vorlesung (V)	Präsenz	Vor-/Nachbereitung	Workload	SW S	ECTS-Credits	
Musizierpädagogik 1 (Literaturseminar & Schreibwerkstatt)				2,0	4	
Musizierpädagogik 2 (Hauptseminar: Lernen durch Lehren)				2,0	4	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	ca. 8 (alle Studierende eines Jahrgangs)					
Modulinhalte	<p>Musikpädagogik 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte aus den Bereichen Allgemeine Instrumental- und Vokalpädagogik, Erziehungswissenschaft, Psychologie, Philosophie, Soziologie, empirische Forschung • Verfassen von Abstracts und kurzen Rezensionen zu vorhandener Literatur • Verfassen eigener musikpädagogischer Texte • Fremde Texte lektorieren • Schreibstilistische Übungen <p>Musikpädagogik 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbereitung musikpädagogischer Themen im Hinblick auf ihre Vermittlung im Kontext Hochschule • Grundlagen der Seminargestaltung 					
Modulabschluss	<p>Prüfung/Leistungsnachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahmenachweis • Mappe mit Abstracts und Kurzrezensionen zu den im Seminar behandelten Texten sowie mit eigenen musikpädagogischen Texten • Planung und Durchführung einer musikpädagogischen Seminarsitzung 					
Benotung:	x ja <input type="checkbox"/> nein					
Anmeldemodalitäten: siehe PO						
Datum der letzten Aktualisierung: 03.07.2012						

Modul					Modulcode/Abkürzung		
Pflichtmodul (Themenbereiche 1-10: Einführungsseminare)					M_PÄD_04		
Studiensemester	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS-Credits		
1.	1. - 4.	WS	1 Semester	20	20		
Zuordnung zum Curriculum		x Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul					
Verwendbarkeit		Master of Music Musikpädagogik					
Modulverantwortliche/-r		Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik (Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)					
Dozenten/-innen							
Zugangsvoraussetzungen							
Unterrichtsform		Seminar					
Kompetenzen / Lernziele	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> haben sich grundlegendes Wissen und Können im Hinblick auf theoretische Aspekte bzw. künstlerische Praxis aller Themenbereiche angeeignet haben grundlegende Kenntnisse im Hinblick auf die Vermittlung von Inhalten aus den Themenbereichen erworben 						
Lehrveranstaltungen/Art: Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Vorlesung (V)			Präsenz	Vor-/Nachbereitung	Workload	SWS	ECTS-Credits
Themenbereiche 1-10:				h	h		
1. Instrumentale und vokale Unterrichtspraxis			X			2,0	2
2. Kreatives Musizieren			X			2,0	2
3. Hören und Spielen			X			2,0	2
4. Musik und Bewegung / Der Körper als Instrument			X			2,0	2
5. Elementare Musikpädagogik & Musikgeragogik			X			2,0	2
6. Populärmusik / Musik der Welt			X			2,0	2
7. Digitale Medien / Musikproduktion			X			2,0	2
8. Musikvermittlung / Konzertpädagogik			X			2,0	2
9. Musikalische Erwachsenenbildung / Fortbildung			X			2,0	2
10. Musizieren und Gesundheit			X			2,0	2
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		ca. 8 (alle Studierende eines Jahrgangs)					
Modulinhalte	siehe unten						
Modulabschluss	Prüfung/Leistungsnachweis:						
	<ul style="list-style-type: none"> Teilnahmenachweis Ein Lernportfolio zu allen Themenbereichen 						
Benotung:		<input type="checkbox"/> ja X nein					
Anmeldemodalitäten: siehe PO							
Weitere Informationen: Alle Einführungsseminare sind verpflichtend zu belegen. Ausnahme: Verfügt ein Studierender / eine Studierende bereits nachweislich über dezidierte Kenntnisse in einem der zehn Themenbereiche kann er/sie zwei der in diesem Modul zu vergebenden 20 CP in das „Wahlpflichtmodul – Individuelle Vertiefung“ übernehmen und muss entsprechend nur noch neun der zehn Einführungsseminare belegen.							
Datum der letzten Aktualisierung: 03.07.2012							

Modul Wahlpflichtmodul (Themenbereiche 1-10: Individuelle Vertiefung)					Modulcode/ Abkürzung MM_PÄD_05		
Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus SoSe und WS	Dauer 2-3 Semester	SW S	ECTS- Credits 30		
Zuordnung zum Curriculum	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul						
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik						
Modulverantwortliche/-r	Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik (<i>Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt</i>)						
Dozenten/-innen							
Zugangsvoraussetzungen							
Unterrichtsform	Projektarbeit / Selbststudium						
Kompetenzen / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> haben sich in selbst ausgewählten Themenbereichen ein umfassendes, hochspezialisiertes Wissen und Können im Hinblick auf theoretische Aspekte bzw. künstlerische Praxis der Themenbereiche angeeignet können ausgewählte Inhalte aus den Themenbereichen auf pädagogisch höchstem Niveau zielgruppengerecht vermitteln haben sich auf Basis eines erweiterten Berufsfeldverständnisses ein individuelles Profil als Musikpädagoge / Musikpädagogin erarbeitet haben für sich Perspektiven bezüglich der Weiterentwicklung ihres musikpädagogischen Profils im Hinblick auf eigenes lebenslanges Lernen entwickelt 						
Lehrveranstaltungen/Art: Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Vorlesung (V)			Präsenz	Vor-/Nachbereitung	Workload	SWS	ECTS-Credits
Themenbereiche 1-10				h	h		30
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen							
Modulinhalte	siehe unten						
Modulabschluss	Prüfung/Leistungsnachweis: <ul style="list-style-type: none"> Mindestens für zwei Themenbereiche je ein ausführliches Lernportfolio im Umfang von 10-20 Seiten Präsentation (ca. 20 Minuten) der Projektarbeits- bzw. Forschungsergebnisse zu jedem der in diesem Modul belegten Themenbereiche (insgesamt ca. 60 Minuten) Kolloquium mit der Prüfungskommission 						
	Benotung:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
Anmeldemodalitäten: siehe PO							
Weitere Informationen: In der Regel wählt jede(r) Studierende drei Themenbereiche zur Vertiefung aus. Die genaue Festlegung der Projektinhalte, der fachlichen Anforderungen, der Forschungsziele und der daraus resultierende Arbeitsaufwand erfolgt in Abstimmung mit den jeweiligen Themenbereichsbeauftragten. CPs sind entsprechend des voraussichtlichen Zeitaufwandes zu vergeben. Der Umfang der CPs kann für die drei Vertiefungsbereiche unterschiedlich sein.							
Datum der letzten Aktualisierung: 03.07.2012							

**Themenbereich 1:
Instrumentale und vokale Unterrichtspraxis**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04E/05E

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS-Credits
Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul □ Wahlmodul				
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik				
Modulverantwortliche/-r	Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>				
Dozenten/-innen					
Zugangsvoraussetzungen					
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Theorie und Praxis eines lebendigen, fantasiereichen, künstlerisch anspruchsvollen Musizierunterrichts in verschiedenen Unterrichtsformen (Einzel-, Partner-, Kleingruppen- und Großgruppenunterricht) mit unterschiedlichen Alterstufen • Kooperationsmodelle von Musikschulen mit allgemeinbildenden Schulen • Instrumentalklassenunterricht • Klavier-Ensembleunterricht • instrumenten- bzw. gesangsspezifische Fragestellungen, die aus den Inhalten der im Bachelor erworbenen methodischen Kompetenzen erwachsen • Probenpädagogik & Ensembleunterricht • Musizierenlernen in sozialen Kontexten • Übe-Patenschaften • Teamteaching • Arrangieren für heterogene Schüler-Ensembles • Musizieren und Bildung 				
Anmeldemodalitäten: siehe PO					
Weitere Informationen:					
Datum der letzten Aktualisierung: 03.07.2012					

**Themenbereich 2:
Kreatives Musizieren**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04A/05A

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul	X Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
--------------------------	----------------	--------------------	------------------------------------

Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
----------------	--------------------------------

Modulverantwortliche/-r	Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>
-------------------------	--

Dozenten/-innen	
-----------------	--

Zugangsvoraussetzungen	
------------------------	--

Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium
-----------------	---

Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Künstlerisch anspruchsvolle Improvisation mit dem Instrument oder der Stimme (solo oder im Ensemble sowie in stilistisch gebundener und freier Form) • Didaktik der Improvisation • Kompositionspädagogik • Komponieren für Schüler • Experimentelles Musizieren • Elementare Gruppenimprovisation
--------------	---

Anmeldemodalitäten: siehe PO

Weitere Informationen:

Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013
--

**Themenbereich 3:
Hören und Spielen**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04A/05A

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
--------------------------	--	--	------------------------------------

Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
----------------	--------------------------------

Modulverantwortliche/-r	Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>
-------------------------	--

Dozenten/-innen	
-----------------	--

Zugangsvoraussetzungen	
------------------------	--

Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium
-----------------	---

Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Solmisation im Musizierenunterricht • Auditives Lernen • Hörweisen und Hörertypologien • Didaktik des Hörens und Reflektierens von Musik in Gruppen • Notieren und Arrangieren gehörter Musik unterschiedlicher Genres • Stilkopien anfertigen • Unterrichtspraktisches Instrumentalspiel nach Gehör oder Leadsheet zur Begleitung eines Schülers / einer Schülerin aus dem Stegreif
--------------	--

Anmeldemodalitäten: siehe PO

Weitere Informationen:

Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013
--

**Themenbereich 4:
Musik und Bewegung / Der Körper als Instrument**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_05B/05B

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
Zuordnung zum Curriculum	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul				
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik				
Modulverantwortliche/-r	Prof. Marianne Siegwolf				
Dozenten/-innen					
Zugangsvoraussetzungen					
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Rhythmik • Tänze & Tanzformen • Künstlerische Bewegungsgestaltung und Tanzimprovisation • Musikalische Gesten und gestisches Musizieren • Musikalische Ausdrucksschulung durch Arbeit mit dem Körper • Bodypercussion, Vocussion, BeatBoxing • Warm-Ups 				
Anmeldemodalitäten: siehe PO					
Weitere Informationen:					
Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013					

**Themenbereich 5:
Elementare Musikpädagogik & Musikgeragogik**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_05B/05B

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
Modulverantwortliche/-r	Prof. Marianne Siegwolf
Dozenten/-innen	
Zugangsvoraussetzungen	
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium

Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Elementaren Musikpädagogik • Elementares Musizieren mit Schlaginstrumenten (u.a. Orff-Instrumentarium), Stimme und Bewegung • Singen mit Kindern • Modelle der Heranführung von Kindern ans Instrument (Instrumentenkarussell u.a.) • Musik als Bildungsmedium im Kindergarten und ihre Verknüpfung mit anderen Bildungsbereichen • Elementares Musizieren mit Senioren im Altersheim • Kooperationsmodelle von Musikschulen und Kindergärten
--------------	--

Anmeldemodalitäten: siehe PO

Weitere Informationen:

Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013

**Themenbereich 6:
Populärmusik / Musik der Welt**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04C/05C

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
--------------------------	--	--	------------------------------------

Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
----------------	--------------------------------

Modulverantwortliche/-r	Prof. für Pop/Rock/Jazz/Weltmusik & Digitale Medien (bzw. bis 2014: Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik) <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>
-------------------------	---

Dozenten/-innen	
-----------------	--

Zugangsvoraussetzungen	
------------------------	--

Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium
-----------------	---

Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bandpraxis an verschiedenen Instrumenten (Pop) • Combospiel (Jazz) • Bandcoaching • Künstlerische Kriterien und genrespezifische Charakteristika populärer Musik • Stilkunde: Musik der Welt (z.B. Türkei, Arabien, Israel, Indonesien, Brasilien, Afrika) und ihre verschiedenen Lehr- und Lernformen • Groove und seine Vermittlung • Notationsformen populärer Musik • Arrangieren von Populärmusik für akustische Ensembles in freier Besetzung • Transkription von Populärmusik für das eigene Instrument
--------------	--

Anmeldemodalitäten: siehe PO

Weitere Informationen:

Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013
--

**Themenbereich 7:
Digitale Medien / Musikproduktion**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04C/05C

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
--------------------------	--	--	------------------------------------

Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
----------------	--------------------------------

Modulverantwortliche/-r	Prof. für Pop/Rock/Jazz/Weltmusik & Digitale Medien (bzw. bis 2014: Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik) <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>
-------------------------	---

Dozenten/-innen	
-----------------	--

Zugangsvoraussetzungen	
------------------------	--

Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium
-----------------	---

Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Medien im Instrumentalunterricht, Musikunterricht an allgemeinbildenden Schulen und Konzertpädagogik • Musikbezogene Produktions-Software (Notensatzprogramme, Audio-Midi-Sequencer) • Praxis von Recording, Mixing und Mastering in Audio-Produktionen • Webbasierte Interaktion (Social Networks, Web 2.0) und neue Lehr-/Lernformen des Musizierens per Internet • Videobasierter Fernunterricht (auch unter Einbeziehung von MIDI-fähigen Instrumenten; Remote-Lesson) • Einsatz von digitalen Medien in musikbezogener, empirischer Forschung • Neue elektronische Instrumente (New Interfaces for Musical Expression) und musikbezogene Mensch-Maschine-Interaktion
--------------	--

Anmeldemodalitäten: siehe PO

Weitere Informationen:

Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013
--

**Themenbereich 8:
Musikvermittlung / Konzertpädagogik**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04D/05D

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul				
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik				
Modulverantwortliche/-r	Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>				
Dozenten/-innen					
Zugangsvoraussetzungen					
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Education-Arbeit von Orchestern und daraus resultierende neue Betätigungsfelder für Musikpädagogen • Grundlagen der Konzertpädagogik • Konzertformen: Gesprächskonzerte, Mitmachkonzerte, Kinderkonzerte, Familienkonzerte etc. • Konzert-Moderation • Tanz, Theater, Dramaturgie • Inszenierung (Kostüm, Maske, Bühnentechnik und Beleuchtung) • Künstlerisch innovative Programmgestaltung • Öffentlichkeitsarbeit • Kreatives Schreiben • Musikmanagement 				
Anmeldemodalitäten: siehe PO					
Weitere Informationen:					
Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013					

**Themenbereich 9:
Musikalische Erwachsenenbildung / Fortbildung**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04D/05D

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
Modulverantwortliche/-r	Akademischer Mitarbeiter Musikpädagogik <i>(Stelle ist ausgeschrieben, Auswahlverfahren findet im Mai 2012 statt)</i>
Dozenten/-innen	
Zugangsvoraussetzungen	
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Durchführung und Auswertung von musikpädagogischen Fortbildungen für Musikschullehrer/innen, Erzieher/-innen, Grundschullehrer/-innen und Sozialarbeiter/-innen • Fortbildungsformate (Workshop, Kompakt-Seminar, Seminar-Reihe) • Musikpädagogik unterrichten • Einführung in Hochschuldidaktik • Musikalische Erwachsenenbildung an Volkshochschulen und im außerschulischen Kontext (Kirchengemeinden etc.)
Anmeldemodalitäten:	siehe PO
Weitere Informationen:	
Datum der letzten Aktualisierung:	19.01.2013

**Themenbereich 10:
Musizieren und Gesundheit**

Modulcode/Abkürzung
MM_PÄD_04E/05E

Studiensemester 2. – 4.	Regelstudiensem. 1. - 4.	Turnus WS und SoSe	Dauer 2 Semester	SWS	ECTS- Credits
-----------------------------------	-----------------------------	------------------------------	----------------------------	-----	------------------

Zuordnung zum Curriculum	X Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
Verwendbarkeit	Master of Music Musikpädagogik
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Claudia Spahn
Dozenten/-innen	Dr. Manfred Nusseck (<i>Lehrauftrag</i>)
Zugangsvoraussetzungen	
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Projektarbeit und Selbststudium

Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Begriff und Verständnis von Gesundheit • Musizieren in der Lebenszeitperspektive (Kinder- und Jugendalter: Vorbereitung auf professionelles Musizieren oder Freizeitmusik; Erwachsenenalter: psychologische Voraussetzungen des Lernens; 3. und 4. Lebensalter: gesundheitliche Voraussetzungen, persönliche Ziele und Gesundheitsförderung) • Musizieren und persönliche Entwicklung / psycho-physische Gesundheit • Gesundheitsförderung in der Pädagogik (physiologische Grundlagen der Instrumentaltechnik, Prävention von Musikerkrankheiten, Psychologie des Auftretens, Mentales Training) • Methoden zur Intensivierung der Körperwahrnehmung / Körperbewusstsein und ihre Integration in den Musizierunterricht • Techniken zur Regulierung von Körperspannung (z.B. Progressive Muskelrelaxation) • Bewegungslehren und -traditionen (z.B. Feldenkrais, Yoga etc.) • Physiologische Aspekte des Instrumentalspiels: Spielhaltung und Spielbewegung • Übungen zur Konzentrationssteigerung und Aufmerksamkeitsregulation • Gesundes Üben • Aspekte ergonomischer Arbeitsumgebungen • Ergonomie und Instrumentenbau
--------------	--

Anmeldemodalitäten: siehe PO
Weitere Informationen:
Datum der letzten Aktualisierung: 19.01.2013

Anhang

Aufgaben der Modulbeauftragten:

Sie zeichnet verantwortlich für die inhaltliche Gestaltung und Weiterentwicklung des Themenbereiches. Sie führt das Einführungsseminar zu ihrem Themenbereich durch, betreut jene Studierenden im Wahlpflichtmodul, die sich für ein vertieftes Studium in ihrem Themenbereich entschlossen haben, managt in enger Absprache mit den anderen Modulbeauftragten die CP-Vergabe für das Wahlpflichtmodul, erstellt Literaturlisten, gibt Gastveranstaltungen bekannt, bietet Forschungsthemen für mögliche Master-Thesis-Arbeiten an und ist vernetzend zu den anderen Themenbereichen tätig. Für ein umfassendes und auf Masterniveau ausgerichtete Angebot ist Sorge zu tragen. Die Modulbeauftragte berät die Studierenden bei auftretenden Fragen zu Veranstaltungen, nimmt Anregungen und Ideen der Studierenden auf.

Lern-Portfolio

Ein Lern-Portfolio ist eine ca. 20-seitige Dokumentation der eigenen Lernprozesse und -ergebnisse in einem bestimmten Bereich. Es dient dazu, individualisiertes Lernen herauszufordern, dieses ausführlich zu reflektieren und die Studierenden durch den so angeregten Erwerb metakognitiver Kompetenzen zu Experten des eigenen Lernens auf ihren jeweils eigenen Lernwegen zu machen.

Es besteht aus einer/einem

- Analyse des Ist-Standes eigener Kenntnisse und Fähigkeiten sowie Defizite (Was kann ich? Was kann ich nicht?),
- Formulierung von Lernzielen (Was möchte ich lernen?),
- Plan des Lernweges (Wie bzw. womit möchte ich meine Ziele erreichen?),
- Zeitplan (Innerhalb welchen Zeitraumes kann/will ich meine Ziele erreichen?),

- ausführlichen Beschreibung des Lernweges und der dabei gemachten Erfahrungen,
- Formulierung und Darstellung der Lernergebnisse,
- Ausblick auf weitere Lernfelder und zukünftige Lerninteressen.

Die ersten vier Punkte werden zu Beginn des Projektes in Absprache und mit Unterstützung der Modulbeauftragten erstellt. Die anderen drei Punkte formuliert der Studierende nach Abschluss des Projektes selbstverantwortlich.

Beispielhafte Inhalte und Learningoutcomes der Themenbereiche 1-10 im Wahlpflichtmodul zur Orientierung:

1 Instrumentale und vokale Unterrichtspraxis

- Projekt aus dem Bereich Fachmethodik auf Masterniveau, das in enger Zusammenarbeit vom Themenbereichsbeauftragten mit dem betreffenden Methodikdozenten betreut wird
- Mitwirkung bei einem Klassenmusizieren-Projekt bzw. bei Instrumentalklassenunterricht.
- Zusammenstellung und Anleitung eines Klavier-Spielkreises mit beispielsweise Senioren incl. Aufführung.
- Entwurf eines Instrumentallehrwerkes.
- Schreiben eines eigenen oder Anpassen eines vorhandenen Arrangements für ein heterogenes Schülerensemble, Anleiten der Probenarbeit und Aufführung im Umfang von ca. 15 Minuten.

2 Kreatives Musizieren

- Initiierung, Planung, Durchführung eines eigenen Improvisationskonzerts oder Komponisten-Interpreten-Konzerts, solo oder im kleinen Ensemble. Umfang: ca. 30 Minuten für ein ausschließlich mit eigenen Werken gestaltetes Programm oder zeitlich entsprechend mit programmatisch passenden vorhandenen Werken der Instrumentalliteratur erweitert zu einer Matinee bzw. einem Konzertabend.
- Ausführlicheres Vermittlungsprojekt „Improvisation am Instrument“ an einer Musikschule.
- Komposition eines Zyklus pädagogischer Stücke für Instrument/e oder Stimme/n.

3 Hören und Spielen

- Intensive Erprobung vorhandener Solmisationsmethoden im Instrumentalunterricht (Kodaly, Suzuki, Tonika-Do) über einen längeren Zeitraum.

4 Bewegung und Spiel / Der Körper als Instrument

- Initiierung, Planung und Gestaltung einer eigenen Rhythmik-Präsentation, solo oder im kleinen Ensemble. Umfang: ca. 30 Minuten für ein ausschließlich mit eigenen Studien gestaltetes Programm.
- Ausführliches Vermittlungsprojekt „Musik und Bewegung/ Rhythmik“ an einer schulischen oder außerschulischen Institution.

5 Elementare Musikpädagogik & Musikgeragogik

- Erarbeitung und Gestaltung einer öffentlichen Präsentation im Umfang von 30 Minuten mit selbst ausgewählten Kompositionen und Improvisationen mit Stimme, Instrument und Körper.
- Anleitung und Durchführung eines selbst initiierten Projektes mit Kindern im Kindergarten, Grundschule oder Musikschule über mehrere Monate.
- Anleitung und Durchführung eines selbst initiierten Projektes mit älteren Menschen im Seniorenheim oder privat über mehrere Monate.

6 Populärmusik / Musik der Welt

- Erarbeitung einer öffentlichen Live-Bandperformance im Umfang von ca. 30 Minuten mit eigenen Kompositionen oder selbst arrangierten Coverversionen fremder Stücke.
- Erstellung einer Studio-Produktion mit vier Stücken (Coverversionen und/oder Eigenkompositionen).
- Anleitung und Durchführung eines selbst initiierten und angeleiteten Projektes mit Schülern aus dem Bereich Populärmusik mit Videodokumentation.

7 Digitale Medien / Musikproduktion

- Entwicklung und Erprobung von Unterrichtsformen, die mittels digitaler Technik räumliche und zeitliche Beschränkungen des normalen Präsenzunterrichtes überbrücken helfen (Remote-Lesson).
- Forschungsprojekt zum Einsatz von digitalen Medien in der musizierbezogenen Forschung (Klangdiagnostik mittels Spektralanalyse, bildgebende Verfahren zur Analyse hirneurophysiologischer Prozesse, Einsatz von Videofeedback im Auftrittstraining, Bewegungsanalyse mittels Motion Capturing, Interpretationsforschung, Übedidaktik).
- Erstellung von Übe-CDs für Chor, Music minus one etc.

8 Education-Arbeit / Konzertpädagogik

- Planung, Inszenierung und Dokumentation eines experimentellen Konzertes mit heterogenen Inhalten und heterogenen Besetzungen innerhalb der Hochschule.
- Mitarbeit bei Planung, Durchführung und Auswertung eines Konzertvermittlungs-Projektes außerhalb der Hochschule. Voraussetzung: Praktikumsmöglichkeiten bzw. Assistenzen bei Projekten des SWR-Orchesters (z.B. SoYouth), Ensemble Recherche, Ensemble Aventure, Freiburger Barockorchester, Festspielhaus Baden-Baden.

9 Fortbildung / Erwachsenenarbeit

- Planung, Durchführung und Auswertung einer Fortbildungsveranstaltung bzw. eines Workshops über mehrere Tage im jugendlichen oder erwachsenen Amateur- oder Profibereich.

10 Musizieren und Gesundheit

- Erstellung eines praxistauglichen Übungsrepertoires zum warm-up und cool down sowie zu spieltechnischen Anforderungen des Hauptinstruments; praktische Erprobung dieser Übungen in einer mehrstündigen Sequenz von Unterrichtsstunden mit einem Schüler und Videosequenzen der Unterrichtsstunden; Videofeedback und Diskussion der Übungs- und Unterrichtsgestaltung
- Planung, Vorbereitung und praktische Durchführung eines Schülervorspiels unter dem Aspekt einer positiven Auftrittsförderung beim Schüler. Hierzu zählen kreativer Umgang mit Auftrittskontexten, individuelle Techniken zur Auftrittsvorbereitung, geeignete Repertoireauswahl etc.
- Teilnahme an Forschungsprojekten im Freiburger Institut für Musikermedizin in den Bereichen Erforschung von instrumentalen Spielbewegungen, Lampenfieber, effektiven Übestrategien bei spezifischen Problemen des eigenen Instruments, Stimmphysiologie unter Einsatz moderner technologischer Verfahren wie 3 D Bewegungsanalyse und funktioneller Kernspintomographie.
- Erstellung und Herausgabe von Materialien für den Instrumentalunterricht im Bereich Bewegungsschulung, Spielhaltung etc.